



MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG

Drehverteiler

Serie DVR

DDOC00222

THE KNOW-HOW FACTORY

Inhalt

- 1 Mitgeltende Dokumente 4
 - 1.1 Hinweise und Darstellungen in der Montage- und Betriebsanleitung 4
- 2 Sicherheitshinweise 5
- 3 Bestimmungsgemäße Verwendung 6
- 4 Personenqualifikation 6
- 5 Produktbeschreibung 6
 - 5.1 Kräfte und Momente 6
 - 5.2 Typenschild 6
- 6 Funktionsbeschreibung 7
- 7 Technische Daten 8
- 8 Zubehör/Lieferumfang 8
- 9 Transport/Lagerung/Konservierung 8
- 10 Montage 9
 - 10.1 Produkt montieren 10
 - 10.2 Energiezuführung montieren 12
 - 10.2.1 Verkabelung montieren 12
 - 10.2.2 Pneumatik montieren 14
 - 10.3 Sperrluft anschließen 14
 - 10.4 Drehmomentstütze montieren 15
 - 10.5 Zubehör montieren 15
- 11 Wartung 16
- 12 Außerbetriebsetzung/Entsorgung 16
- 13 RoHs-Erklärung 17
- 14 REACH-Erklärung 17
- 15 Einbauerklärung 18

1 Mitgeltende Dokumente

HINWEIS



Lesen Sie die Montage- und Betriebsanleitung durch, bevor Sie das Produkt einbauen bzw. damit arbeiten.

Die Montage- und Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise für Ihre persönliche Sicherheit. Sie muss von allen Personen gelesen und verstanden werden, die in irgendeiner Produktlebensphase mit dem Produkt arbeiten oder zu tun haben.



Die folgenden aufgeführten Dokumente stehen auf unserer Internetseite www.zimmer-group.com zum Download bereit:

- Montage- und Betriebsanleitung
- Kataloge, Zeichnungen, CAD-Daten, Leistungsdaten
- Informationen zum Zubehör
- Technische Datenblätter
- Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB), unter anderem Informationen zur Gewährleistung.

⇒ Nur die aktuell über die Internetseite bezogenen Dokumente besitzen Gültigkeit.

„Produkt“ ersetzt in dieser Montage- und Betriebsanleitung die Produktbezeichnung auf der Titelseite.

1.1 Hinweise und Darstellungen in der Montage- und Betriebsanleitung

GEFAHR



Dieser Hinweis warnt vor einer unmittelbar drohenden Gefahr für die Gesundheit und das Leben von Personen. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu schweren Verletzungen, auch mit Todesfolge.

► Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.

⇒ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

WARNUNG



Dieser Hinweis warnt vor einer möglichen gefährlichen Situation für die Gesundheit von Personen. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu schweren Verletzungen oder gesundheitlichen Schäden.

► Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.

⇒ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

VORSICHT



Dieser Hinweis warnt vor einer möglichen gefährlichen Situation für Personen oder Sach- und Umweltschäden. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu leichten, reversiblen Verletzungen, Schäden am Produkt oder der Umwelt.

► Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.

⇒ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

HINWEIS



Allgemeine Hinweise enthalten Anwendungstipps und besonders nützliche Informationen, jedoch keine Warnungen vor gesundheitlichen Gefährdungen.

INFORMATION



In dieser Kategorie sind nützliche Tipps für einen effizienten Umgang mit dem Produkt enthalten. Deren Nichtbeachtung führt zu keinen Schäden am Produkt. Diese Informationen enthalten keine gesundheits- und arbeitsschutzrelevanten Angaben.

2 Sicherheitshinweise

VORSICHT



Verletzungsgefahr und Sachschaden bei Nichtbeachten

Montage, Inbetriebnahme, Wartung und Reparatur dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal gemäß dieser Montage- und Betriebsanleitung durchgeführt werden.

Das Produkt ist nach dem aktuellen Stand der Technik gebaut.

Es wird an industriellen Maschinen montiert und dient der Aufnahme, dem Transport und der Ablage von Werkstücken.

Gefahren können nur dann von dem Produkt ausgehen, wenn z. B.

- das Produkt nicht sachgerecht montiert, eingesetzt oder gewartet wird.
- das Produkt nicht bestimmungsgemäß verwendet wird.
- die örtlichen geltenden Vorschriften, Gesetze, Verordnungen oder Richtlinien nicht beachtet werden.
- ▶ Verwenden Sie das Produkt nur gemäß dieser Montage- und Betriebsanleitung und seiner technischen Daten. Änderungen bzw. Ergänzungen des bestimmungsgemäßen Gebrauchs sowie Veränderungen am Produkt, wie die folgenden Beispiele, bedürfen einer schriftlichen Genehmigung des Herstellers:
 - Einsatz des Produkts unter extremen Bedingungen, wie z. B. aggressiven Flüssigkeiten oder abrasiven Stäuben
 - zusätzliche Bohrungen oder Gewinde
- ⇒ Für eventuelle Schäden bei einem nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet die Zimmer GmbH nicht. Das Risiko trägt allein der Betreiber.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Energiezufuhr unterbrochen ist, bevor Sie das Produkt montieren, einstellen, umrüsten, warten oder reparieren.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass bei allen Arbeiten am Produkt ein versehentliches Betätigen des Produkts ausgeschlossen ist.
- ▶ Erledigen Sie Wartungs-, Umbau- oder Anbauarbeiten nach Möglichkeit außerhalb des Gefahrenbereiches der Maschine.
- ▶ Greifen Sie nicht in den Arbeitsbereich des Produkts.
- ▶ Halten Sie die vorgeschriebenen Wartungsintervalle und Vorgaben an die Qualität der verwendeten Betriebsstoffe ein.
- ▶ Passen Sie das Wartungsintervall des Produkts bei Einsatz unter extremen Bedingungen je nach Stärke der Verschmutzung an.
- ▶ Beachten Sie, dass bei der Demontage von Produkten, die über integrierte Federn verfügen, auf Grund der Federspannung erhöhte Vorsicht geboten ist.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

HINWEIS



Das Produkt ist nur im Originalzustand, mit originalem Zubehör, ohne jegliche eigenmächtige Veränderung und innerhalb der vereinbarten Parametergrenzen und Einsatzbedingungen zu verwenden.

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

- ▶ Betreiben Sie das Produkt nur unter Beachtung der zugehörigen Montage- und Betriebsanleitung.
- ▶ Betreiben Sie das Produkt nur in einem technischen Zustand, der den garantierten Parametern und Einsatzbedingungen entspricht.
- ⇒ Für eventuelle Schäden bei einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung haftet die Zimmer GmbH nicht. Das Risiko trägt allein der Betreiber.

Das Produkt ist für das Weiterleiten elektrischer und pneumatischer Energien durch sich drehende Verbindungen konzipiert.

Das Produkt ist ausschließlich für den Betrieb innerhalb der in der Auftragsbestätigung erteilten vereinbarten Parametergrenzen und Einsatzbedingungen konzipiert.

Das Produkt wird bestimmungsgemäß in geschlossenen Räumen eingesetzt.

Der direkte Kontakt mit verderblichen Gütern/Lebensmitteln ist nicht zugelassen.

4 Personenqualifikation

Montage, Inbetriebnahme und Wartung dürfen nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Voraussetzung hierfür ist, dass diese Personen die Montage- und Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.

5 Produktbeschreibung

5.1 Kräfte und Momente

INFORMATION

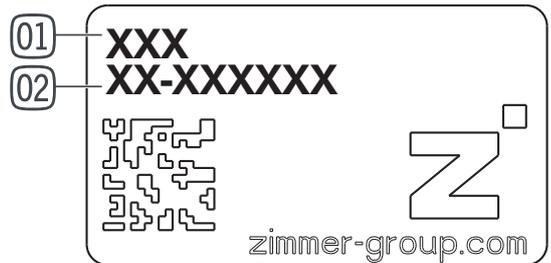


- ▶ Entnehmen Sie die Informationen dem technischen Datenblatt auf unserer Internetseite.
- ▶ Wenden Sie sich bei Fragen an den Zimmer-Kundenservice.

5.2 Typenschild

Am Gehäuse des Produkts ist ein Typenschild angebracht.

Auf dem Typenschild sind die Artikelnummer und Rückmeldenummer abgebildet.



- ① Artikelnummer
- ② Rückmeldenummer

6 Funktionsbeschreibung

Die Produkte sind als Medienüberträger konzipiert.

Die kompakte Bauform reduziert die Momentbelastungen für das Handlingsystem auf ein Minimum.

Das Produkt vermeidet Störkonturen und verhindert dadurch Kabelbrüche, Beschädigungen oder Abrisse durch freiliegende Leitungen.

Von Feinströmen bis hin zu Strömen von 250 V und maximal 6 A können alle prozesssicher übertragen werden.

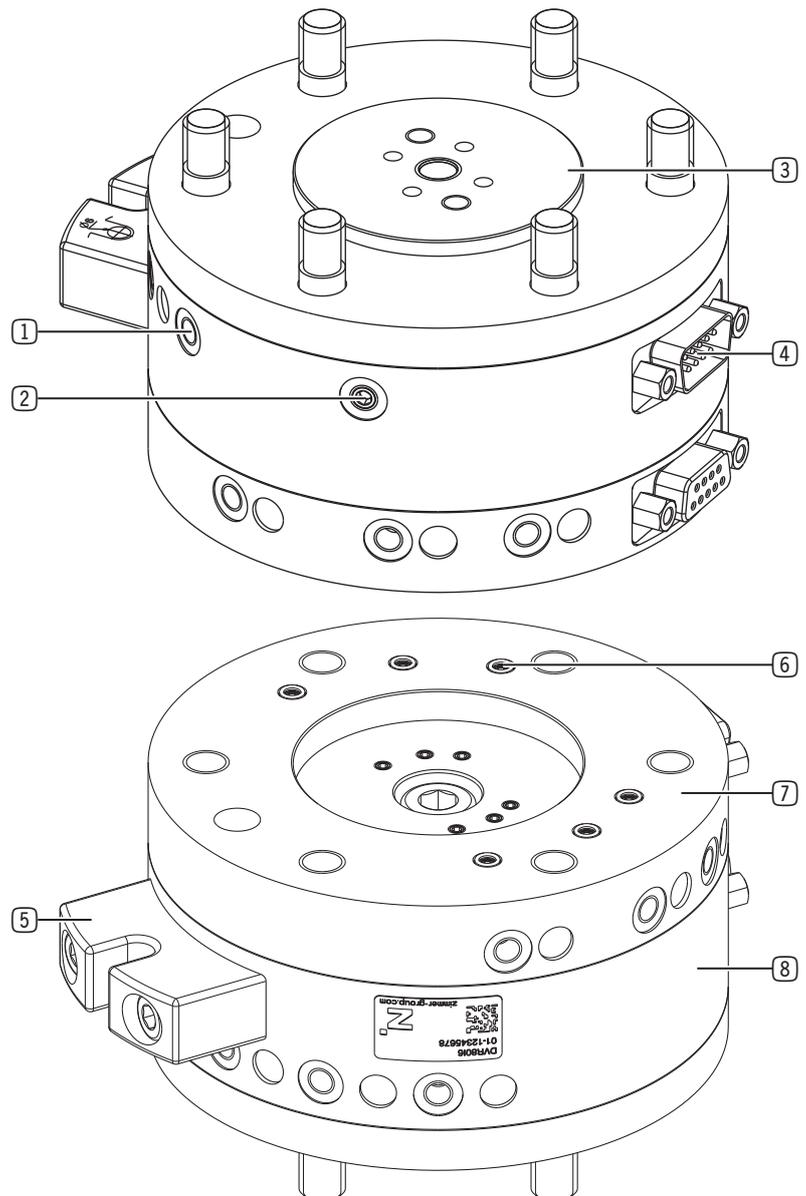
Im Inneren ermöglichen die Kontakte des Schleifrings eine hohe Flexibilität in der elektrischen Übertragung.

Das Gehäuse dient durch die Drehmomentstütze als Stator. Hier erfolgt die Einleitung der zu übertragenden Energien/Medien.

Der Roboterflansch und der werkzeugseitige Anschlussflansch bilden die rotierenden Elemente.

Die konstruktive Ausbildung des Anschlussflanschs richtet sich nach den Vorgaben der DIN EN ISO 9409-1.

- ① Luftdurchführung
- ② Sperrluftanschluss
- ③ Anschlussflansch roboterseitig
- ④ Energie- und Datenübertragung
- ⑤ Drehmomentabstützung
- ⑥ Schlauchlose Luftanbindung zum Werkzeugwechsler
- ⑦ Anschlussflansch werkzeugseitig
- ⑧ Gehäuse



7 Technische Daten

INFORMATION



- ▶ Entnehmen Sie die Informationen dem technischen Datenblatt auf unserer Internetseite.
- ▶ Diese variieren innerhalb der Baureihe konstruktionsbedingt.
- ▶ Wenden Sie sich bei Fragen an den Zimmer-Kundenservice.

8 Zubehör/Lieferumfang

INFORMATION



Bei der Verwendung von nicht durch die Zimmer GmbH vertriebenem oder autorisiertem Zubehör, kann die Funktion des Produkts nicht gewährleistet werden. Das Zubehör der Zimmer GmbH ist speziell auf die einzelnen Produkte zugeschnitten.

- ▶ Entnehmen Sie Informationen zu optionalem und im Lieferumfang befindlichem Zubehör unserer Internetseite.

9 Transport/Lagerung/Konservierung

- ▶ Transportieren und lagern Sie das Produkt ausschließlich in der Originalverpackung.
- ▶ Achten Sie beim Transport darauf, dass keine unkontrollierten Bewegungen stattfinden können, wenn das Produkt bereits an der übergeordneten Maschineneinheit montiert ist.
 - ▶ Prüfen Sie vor Inbetriebnahme und nach einem Transport alle Energie- und Kommunikationsverbindungen sowie alle mechanischen Verbindungen.
- ▶ Beachten Sie die folgenden Punkte bei längerer Lagerzeit des Produkts:
 - ▶ Halten Sie den Lagerort weitgehend staubfrei und trocken.
 - ▶ Halten Sie den Temperaturbereich ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen.
 - ▶ Vermeiden Sie Wind, Zugluft und Kondenswasserbildung.
 - ▶ Verschließen Sie das Produkt mit witterungsbeständiger, reißfester Folie staubdicht.
 - ▶ Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- ▶ Reinigen Sie alle Komponenten, bis alle Verunreinigungen entfernt sind.
- ▶ Unterziehen Sie alle Komponenten einer Sichtkontrolle.
- ▶ Entfernen Sie Fremdkörper.
- ▶ Beseitigen Sie mögliche Korrosionsstellen fachgerecht.
- ▶ Verschließen Sie elektrische Anschlüsse mit geeigneten Abdeckungen.

10 Montage

WARNUNG



Verletzungsgefahr durch unkontrollierte Bewegungen

Verletzungsgefahr bei unkontrollierten Bewegungen der Maschine oder Anlage, in die das Produkt eingebaut werden soll.

- ▶ Schalten Sie die Energieversorgung der Maschine vor allen Arbeiten aus.
- ▶ Sichern Sie die Energieversorgung vor unbeabsichtigtem Einschalten.
- ▶ Überprüfen Sie die Maschine auf eventuell vorhandene Restenergie.

HINWEIS



- ▶ Die Montage darf nur von qualifiziertem Fachpersonal gemäß dieser Montage- und Betriebsanleitung durchgeführt werden.
- ▶ Schalten Sie vor Montage-, Installations- und Wartungsarbeiten die Energieversorgung aus.

HINWEIS



Sachschaden bei Nichtbeachten

Funktionsstörungen und Aggregatschäden, wenn der Werkzeugflansch und das Gehäuse voneinander getrennt werden.

- ▶ Achten Sie bei der Demontage darauf, dass der Werkzeugflansch und das Gehäuse nicht voneinander getrennt werden.
- ▶ Beachten Sie bei einer versehentlichen Trennung von Werkzeugflansch und Gehäuse die folgenden Anweisungen.
 - ▶ Berühren Sie die elektrischen Schleifkontakte im Inneren nicht.
 - ▶ Führen Sie den Werkzeugflansch und das Gehäuse vorsichtig wieder zusammen.

INFORMATION



Anforderungen an die Anschraubfläche:

- zulässige Unebenheit: 0,03 mm

Weitere Montageinformationen:

- Montageschrauben sind nicht im Lieferumfang enthalten.
- Festigkeitsklasse der Montageschrauben mindestens 8.8 (DIN EN ISO 4762)
- Einschraubtiefe nach DIN EN ISO 9409-1

- ▶ Beachten Sie die Anzugsmomente der Montageschrauben.
- ▶ Überprüfen Sie die zulässige Belastbarkeit der benötigten Schraubverbindungen nach VDI 2230.

10.1 Produkt montieren

INFORMATION



Bei der Auswahl der Baugröße und Ausführung des Produkts ist die Bauart des Anschlussflanschs am Roboter nach DIN EN ISO 9409-1, sowie die zu realisierenden Funktionen am Werkzeug entscheidend.

INFORMATION



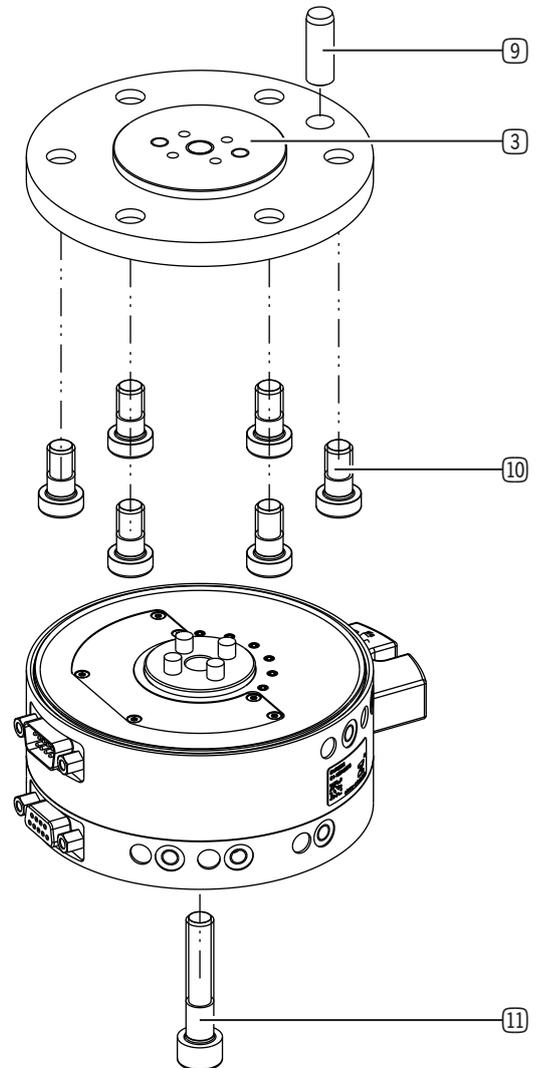
Weitere Montageinformationen zur Zentralschraube:

- Festigkeitsklasse 12.9 (DIN EN ISO 4762)
- Anzugsmoment nach VDI 2230:2015 Tabelle A1
- Reibwert 0,14

Baugröße	40	50	63	80	100	125	160
Gewindegröße Zentralschraube	M5	M5	M8	M8	M14	M14	M14

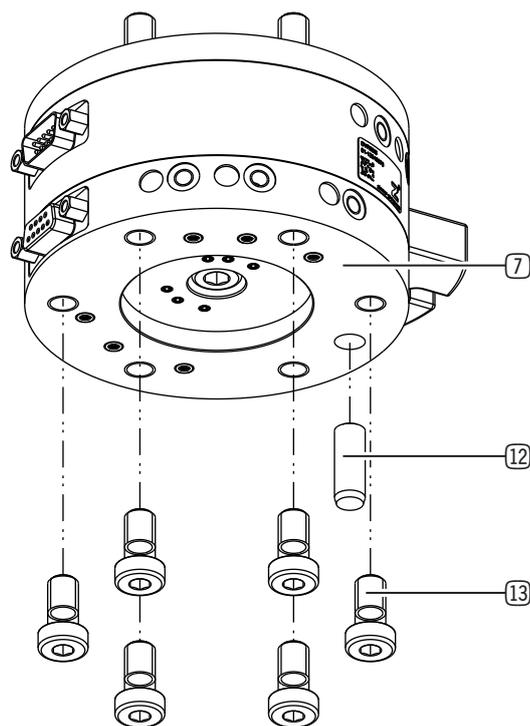
Das Produkt wird zwischen Roboterflansch und Werkzeug eingebaut. Die Montage erfolgt zuerst am Roboterflansch. Anschließend kann das Werkzeug oder der Werkzeugwechsler am Produkt montiert werden.

- ▶ Entfernen Sie die Zentralschraube.
- ▶ Demontieren Sie den roboterseitigen Anschlussflansch.
- ▶ Setzen Sie den Zylinderstift in die dafür vorgesehene Passung am roboterseitigen Anschlussflansch ein.
- ▶ Positionieren Sie den roboterseitigen Anschlussflansch mithilfe des Zylinderstifts auf dem Roboterflansch.
- ▶ Montieren Sie den roboterseitigen Anschlussflansch mit den Montageschrauben an dem Roboterflansch.
- ▶ Montieren Sie das Gehäuse mit der Zentralschraube wieder am roboterseitigen Anschlussflansch.



- ③ Anschlussflansch roboterseitig
- ⑨ Zylinderstift
- ⑩ Montageschraube
- ⑪ Zentralschraube

- ▶ Setzen Sie den Zylinderstift in die dafür vorgesehene Passung am werkzeugseitigen Anschlussflansch ein.
- ▶ Positionieren Sie das Werkzeug mithilfe des Zylinderstifts auf dem werkzeugseitigen Anschlussflansch.
- ▶ Montieren Sie das Werkzeug mithilfe der Montageschrauben auf dem werkzeugseitigen Anschlussflansch.



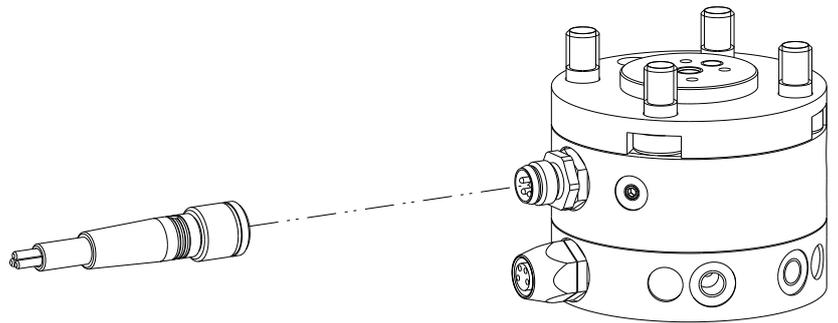
- 7 Anschlussflansch werkzeugseitig
- 12 Zylinderstift
- 13 Montageschraube

10.2 Energiezuführung montieren

10.2.1 Verkabelung montieren

Der Anschlusstyp mit den Stiften befindet sich am Stator und der Anschlusstyp mit den Buchsen am Rotor.

- Schließen Sie die Versorgungskabel an der Steuerung des Produkts an.



10.2.1.1 Pin-Belegung DVR40I4 und DVR50I4

Stift		Buchse
	↔	
1	↔	1
2	↔	2
3	↔	3
4	↔	4

10.2.1.2 Pin-Belegung DVR63I6 und DVR80I6

Stift		Buchse
	↔	
1	↔	1
2	↔	2
3	↔	3
4	↔	4
5	↔	5
6	↔	6
7	-	7
8	-	8
9	-	9

10.2.1.3 Pin-Belegung DVR100I4 und DVR100I8

Stift		Buchse
	↔	
1	↔	1
2	↔	2
3	↔	3
4	↔	4
5	↔	5
6	↔	6
7	↔	7
8	↔	8
9	-	9

10.2.1.4 Pin-Belegung DVR125I4, DVR125I8, DVR160I4 und DVR160I8

Stift		Buchse
	↔	
1	↔	1
2	↔	2
3	↔	3
4	↔	4
5	↔	5
6	↔	6
7	↔	7
8	↔	8
9	↔	9
10	↔	10
11	↔	11
12	↔	12
13	-	13
14	-	14
15	-	15

10.2.2 Pneumatik montieren

INFORMATION

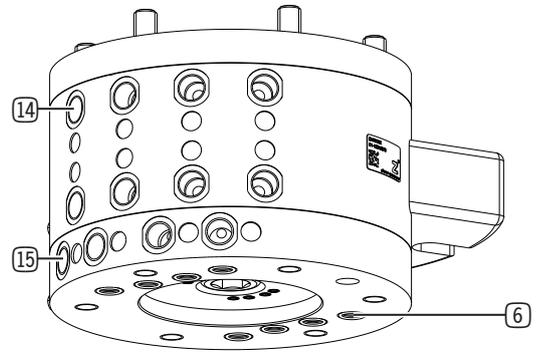


Die Anzahl der integrierten Luftüberträger variiert innerhalb der Baureihe.

- ▶ Setzen Sie die Verschraubungen in die dafür vorgesehenen Anschlüsse ein.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit einer schlauchlosen Luftdurchführung an der Stirnseite des Werkzeugflanschs. Wird diese Verbindung genutzt, müssen die Ausgänge am Umfang des Werkzeugflanschs verschlossen werden.

Die Zugehörigkeit der Ein- und Ausgänge kann durch eine Nummerierung kenntlich gemacht werden. Aufkleber zu Nummerierung sind im Lieferumfang enthalten.



- ⑥ Schlauchlose Luftanbindung zum Werkzeugwechsler
- ⑭ Umfang Gehäuse
Eingang Roboter
- ⑮ Umfang Werkzeugflansch
Ausgang Werkzeug

HINWEIS



- ▶ Verschließen Sie nicht benutzte Anschlüsse mit entsprechenden Blindstopfen.
- ▶ Entnehmen Sie die verfügbaren autorisierten Anschlüsse der Zubehörliste auf unserer Internetseite. Die notwendigen Bestellinformationen sind ebenfalls dort zu finden.
- ▶ Verwenden Sie Druckluft entsprechend DIN ISO 8573-1 [2:4:1].

10.3 Sperrluft anschließen

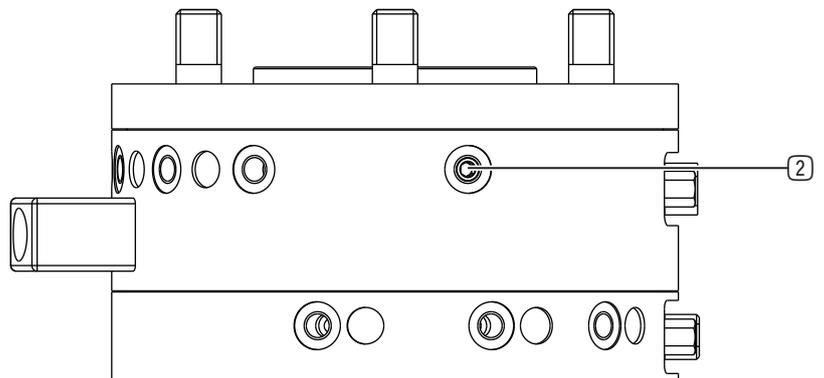
HINWEIS



Sachschaden bei Nichtbeachten

- ▶ Beschädigung der elektronischen Übertragungselemente ist bei Verwendung falscher Druckluft möglich.
- ▶ Verwenden Sie Druckluft entsprechend DIN ISO 8573-1 [2:4:1].

$p_{max} = 0,5 \text{ bar}$



- ② Sperrluftanschluss

10.4 Drehmomentstütze montieren

HINWEIS



Sachschaden bei Nichtbeachten

Die Drehmomentenstütze ist so konzipiert, dass keine seitlichen Momente in den schwimmend gelagerten Mittelteil eingeleitet werden.

- ▶ Führen Sie die Drehmomentenstütze in der dargestellten Form aus.

Der Austausch der serienmäßigen Drehmomentenstütze gegen eine feste 2-Punkt-Verschraubung am Mittelteil, kann zur Beschädigung der Dichtungen und des inneren elektrischen Schleifringssystems führen.

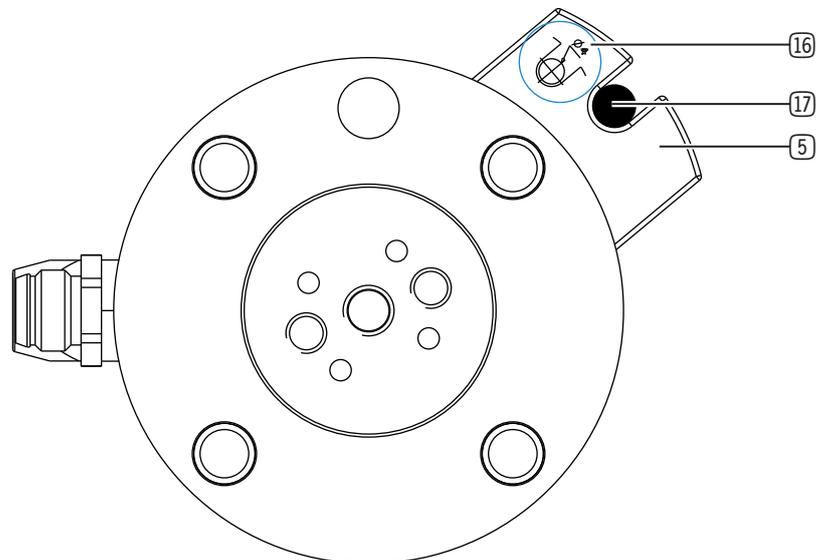
INFORMATION



Der Bolzen muss entsprechend der DIN ISO 2768 - fH gefertigt werden.

- ▶ Berechnen Sie den Durchmesser des Bolzens für die Drehmomentenstütze aus den Maßen der Maßzeichnung des Datenblatts.

- ▶ Ordnen Sie den Bolzen der Drehmomentenstütze parallel zur Drehachse bzw. Mantelfläche des Produkts an.
- ▶ Halten Sie eine Parallelitätstoleranz von 0,1 mm ein.



- ⑤ Drehmomentabstützung
- ⑬ Angabe für Bolzendurchmesser
- ⑰ Bolzen

10.5 Zubehör montieren

HINWEIS



- ▶ Prüfen Sie vor der Montage des Zubehörs, ob dieses für den Einsatz der gewählten Variante passend ist.
- ▶ Entnehmen Sie weitere Informationen unserer Internetseite.
- ▶ Wenden Sie sich bei Fragen an den Zimmer-Kundenservice.

11 Wartung

VORSICHT



Sachschaden durch Ausblasen mit Druckluft

Durch Ausblasen des Produkts mit Druckluft können Funktionsstörungen entstehen und es besteht Unfallgefahr.

- ▶ Blasen Sie das Produkt niemals mit Druckluft aus.

VORSICHT



Sachschaden durch flüssige und lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel

Durch flüssige und lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel können Funktionsstörungen entstehen und es besteht Unfallgefahr.

- ▶ Verwenden Sie keine flüssigen und lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel zur Reinigung des Produkts.

INFORMATION



Sachschaden bei Nichtbeachten

Bei permanenter Belastung des Produkts mit wechselnder Drehrichtung, wird die maximale Anzahl von Umdrehungen nicht mehr erreicht.

Die tatsächliche Lebensdauer ist von den folgenden Faktoren abhängig:

- Drehzahl
- Drehrichtungswechsel
- Umgebungsbedingungen (Luftfeuchtigkeit, Temperatur)
- Handlingsgewicht
- elektrische Spannung und Stromstärke
- dauerhafter Betrieb mit Sperrluft und deren Qualität

Der wartungsfreie Betrieb des Produkts ist in einem Rahmen von bis zu **10 Millionen Zyklen** gewährleistet.

Das Wartungsintervall kann sich unter folgenden Umständen reduzieren:

- Verschmutzte Umgebung
- Nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung und den Leistungsdaten entsprechenden Einsatz
- Umgebungstemperatur zu hoch
- ▶ Prüfen Sie das Produkt trotz genannter Wartungsfreiheit regelmäßig durch eine Sichtkontrolle auf Korrosion, Beschädigungen und Verschmutzung.
- ▶ Lassen Sie Wartungsarbeiten, wenn möglich, vom Zimmer-Kundenservice durchführen.
- ⇒ Eigenmächtiges Zerlegen und Zusammenbauen des Produkts kann zu Komplikationen führen, da teilweise spezielle Montagevorrichtungen benötigt werden. Für daraus resultierende Fehlfunktionen oder Schäden haftet die Zimmer GmbH nicht.

12 Außerbetriebsetzung/Entsorgung

INFORMATION



Erreicht das Produkt das Ende der Nutzungsphase, kann es komplett zerlegt und entsorgt werden.

- ▶ Trennen Sie das Produkt komplett von der Energieversorgung.
- ▶ Entsorgen Sie die Bestandteile entsprechend der Materialgruppen fachgerecht.
- ▶ Beachten Sie ortsgültige Umwelt- und Entsorgungsvorschriften.

HINWEIS



Dauerhafter Betrieb mit Sperrluft

- ▶ Lassen Sie das Produkt mindestens alle 6 Monate vom Zimmer-Kundenservice demontieren und neu schmieren.

13 RoHS-Erklärung

Im Sinne der EU-Richtlinie 2011/65/EU

Name und Anschrift des Herstellers:

Zimmer GmbH

 Im Salmenkopf
 77866 Rheinau, Germany
 +49 7844 9138 0
 info@zimmer-group.com
 www.zimmer-group.com

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend beschriebene unvollständige Maschine

Produktbezeichnung: Drehverteiler

Typenbezeichnung: Serie DVR

in ihrer Konzeption und der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den Anforderungen der Richtlinie entspricht.

Michael Hoch
 Bevollmächtigter für die Zusammen-
 stellung der relevanten technischen
 Unterlagen

Rheinau, den 25.03.2021
 (Ort und Datum der Ausstellung)



Martin Zimmer
 (rechtsverbindliche Unterschrift)
 Geschäftsführender Gesellschafter

14 REACH-Erklärung

Im Sinne der EG-Verordnung 1907/2006

Name und Anschrift des Herstellers:

Zimmer GmbH

 Im Salmenkopf
 77866 Rheinau, Germany
 +49 7844 9138 0
 info@zimmer-group.com
 www.zimmer-group.com

REACH steht für **R**egistration, **E**valuation, **A**uthorisation and **R**estriction of **C**hemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien).

Durch die Informationspflicht nach Art. 33 der REACH-Verordnung („Pflicht zur Weitergabe von Informationen über Stoffe in Erzeugnissen“) ist eine vollständige REACH-Erklärung beim Hersteller einsehbar.

Michael Hoch
 Bevollmächtigter für die Zusammen-
 stellung der relevanten technischen
 Unterlagen

Rheinau, den 25.03.2021
 (Ort und Datum der Ausstellung)



Martin Zimmer
 (rechtsverbindliche Unterschrift)
 Geschäftsführender Gesellschafter

15 Einbauerklärung

Im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen (Anhang II 1 B)

Name und Anschrift des Herstellers:

Zimmer GmbH

📍 Im Salmenkopf
77866 Rheinau, Germany
☎ +49 7844 9138 0
✉ info@zimmer-group.com
🌐 www.zimmer-group.com

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend beschriebene unvollständige Maschine

Produktbezeichnung: Drehverteiler

Typenbezeichnung: Serie DVR

in ihrer Konzeption und der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den Anforderungen der Richtlinie über Maschinen, 2006/42/EG, Artikel 2g, Anhang VII,b - Anhang II,b entsprechen.

Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen:

Nr.1.1.2, Nr.1.1.3, Nr.1.1.5, Nr.1.3.2, Nr.1.3.4, Nr.1.3.7, Nr.1.5.3, Nr.1.5.4, Nr.1.5.8, Nr.1.6.4, Nr.1.7.1, Nr.1.7.4

Eine vollständige Liste der angewendeten Normen ist beim Hersteller einsehbar.

Ferner erklären wir, dass die speziellen technischen Unterlagen gemäß Anhang VII Teil B dieser Richtlinie erstellt wurden. Wir verpflichten uns, den Marktaufsichtsbehörden auf begründetes Verlangen die speziellen Unterlagen zu der unvollständigen Maschine über unsere Dokumentationsabteilung in elektronischer Form zu übermitteln.

Die Inbetriebnahme der unvollständigen Maschine ist so lange untersagt, bis festgestellt wurde, dass - soweit zutreffend - die Maschine, in die die o. g. unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) entspricht und die EG-Konformitätserklärung gemäß Anhang II 1 A ausgestellt ist.

Kurt Ross

Bevollmächtigter für die Zusammen-
stellung der relevanten technischen
Unterlagen

Rheinau, den 25.03.2021

(Ort und Datum der Ausstellung)



Martin Zimmer
(rechtsverbindliche Unterschrift)
Geschäftsführender Gesellschafter